

Abg. Schenkelberg bestätigte, dass seiner Fraktion die Bereitstellung von Finanzmitteln wichtig war, damit sich der Kreis auch am Tourismus der linksrheinischen Kommunen beteilige. Der heutige Antrag auf Freigabe der Mittel sei das Ergebnis, was seinerzeit politisch gewollt war. Er finde es bemerkenswert, was der RVT hier an grundlegenden Dingen vorschlage. Ihm sei es aber wichtig, dass eine Doppelförderung ausgeschlossen werde. Die Verwaltung werde gebeten, einen entsprechenden Verwendungsnachweis zu fordern.

SkB Peter sprach sich für die Aufhebung des Sperrvermerks aus. Auch er forderte einen Verwendungsnachweis, damit eine Doppelförderung ausgeschlossen werde.